

SYMPOSIUM GLÜCKSSPIEL 2007

Universität Hohenheim, 29. Juni 2007, 10.30 – 17.45 Uhr

Schwerpunkte des Symposiums sind die Auswirkungen
und insbesondere auch
die Umsetzung des neuen Staatsvertrags



Programm

- 10:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Christoph Müller
Dekan der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Dr. Wolfgang G. Crusen
Geschäftsführender Leiter der Forschungsstelle Glücksspiel
- 11:00 Uhr **Grundprinzipien des europäischen Glücksspielrechts**
Prof. Siegbert Alber
Generalanwalt am Europäischen Gerichtshof a.D. (Generalanwalt im Gambelli-Fall)
- 11:30 Uhr **Auswirkungen europäischer Rechtsprechung auf Deutschland**
Prof. Dr. Jörg Ennuschat
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Europarecht mit Schwerpunkt Verwaltungsrecht, Universität Konstanz
- 12:00 Uhr **Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Lizenzmodell**
Prof. Dr. Armin Dittmann
Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Universität Hohenheim
- 12.30 Uhr **Diskussion**
- 13.15 Uhr Mittagspause*
- 14.00 Uhr **Monopol, Lizenzlösung oder Liberalisierung aus ökonomischer Perspektive**
Prof. Dr. Tilman Becker
Geschäftsführender Leiter der Forschungsstelle Glücksspiel
- 14.30 Uhr **Diskussion**
- 14:40 Uhr **Rechtliche Regelung des Glücksspiels in den EU-Mitgliedsstaaten**
Dr. Josef Skala
Schweizerisches Institut für Rechtsvergleichung, Lausanne
- 15.10 Uhr **Diskussion**
- 15.20 Uhr Kaffeepause*
- 15.40 Uhr **Der Entwurf des Staatsvertrags zum Glücksspielwesen**
Georg Nagel
Leiter des Referats Glücksspiel beim Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen
- 16.10 Uhr **Diskussion**
- 16.20 Uhr **Podiumsdiskussion**
Norman Faber, Deutscher Lottoverband
Rechtsanwalt Dr. Manfred Hecker, Partner CBH Rechtsanwälte, Anwaltlicher Vertreter des Deutschen Lotto- und Totoblocks
Prof. Dr. Holger Kahle, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Prüfungslehre, Universität Hohenheim
Oberregierungsrat Götz Krall, Regierungspräsidium Karlsruhe
Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch, Lehrstuhl für öffentliches Recht und Verwaltungsrecht, Universität Tübingen und Datenschutzbeauftragter von Hessen
Rechtsanwalt Prof. Dr. Clemens Weidemann, Gleiss Lutz Stuttgart, Mitautor eines Gutachtens zur Rechtmäßigkeit des Staatsvertrags
Günther Zeltner, Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.
Diskussionsleitung: Prof. Dr. Tilman Becker, Geschäftsführender Leiter der Forschungsstelle Glücksspiel
- 17.45 Uhr **Schlussworte**
Prof. Dr. Tilman Becker
Geschäftsführender Leiter der Forschungsstelle Glücksspiel

Veranstalter:

Forschungsstelle Glücksspiel der Universität Hohenheim

Veranstaltungsort:

Universität Hohenheim
Euroforum (Katharinasaal)
Kirchnerstr. 3
D-70599 Stuttgart

Tagungsgebühr:

175 Euro pro Person inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke

Ansprechpartnerinnen:

Dipl. oec. Christine Baumann
Heidi-Maria Götz M.A.
Tel.: 0711-459-22122
E-Mail: gluecksspiel@uni-hohenheim.de

Anmeldung:

Anmeldung bis spätestens 27. Juni 2007 per Post oder per E-Mail:
Universität Hohenheim
Forschungsstelle Glücksspiel (502)
D-70593 Stuttgart
E-Mail: gluecksspiel@uni-hohenheim.de
Homepage: www.uni-hohenheim.de/gluecksspiel

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr auf das Konto der Forschungsstelle Glücksspiel.

Baden-Württembergische Bank

Konto-Nr.:	744 819 447 8
BLZ:	600 501 01
IBAN:	DE 356 005 010 174 481 944 78
BIC:	SOLADEST

Die Zahlung muss spätestens am 28. Juni 2007 eingegangen sein.
Die Tagungsunterlagen erhalten Sie direkt vor Ort.

Weitere Informationen sowie das vollständige Tagungsprogramm finden Sie unter:
<http://www.uni-hohenheim.de/gluecksspiel/symposien/index.htm>

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!